

# WOCHE ZEITGENÖSSISCHER MUSIK

VERANSTALTET VOM REICHSTATTHALTER IN WIEN  
REICHSLEITER BALDUR VON SCHIRACH

## CHÖRE UND MUSIK FÜR STREICHORCHESTER

im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses  
am Dienstag, dem 5. Mai 1942, um 8 Uhr

FRAUEN-SYMPHONIE-ORCHESTER, GAU WIEN  
unter Leitung von Milo von Wawak. Solist: Franz Koch (Horn).

DER KONZERTCHOR DER HJ  
unter Leitung von Gottfried Preinfalk.

### VORTRAGSFOLGE:

- Max Haager: „Konzert für Streichorchester“  
Vorspiel — Bratschenkonzert — Zwischenspiel —  
Cellokonzert — Zwischenspiel — Geigenkonzert —  
Toccata und Fuge.
- Wilhelm Maler: „Musik für Streichorchester“
- I. Pastorale:  
Tempo di Siziliana — Ländler — Tempo di Siziliana  
— Madrigal — Tempo di Siziliana.
  - II. Toccata, Fuge und Ostinato:  
Toccata (Allegro) — Fuga a 4 (Adagio) — Ostinato  
(Andante).
  - III. Finale: Sonate (Allegro).
- Chöre: Heinrich Spitta: „Volk der fernen Grenzen“.  
Felix Molzer: „Spinnlied“.  
Felix Molzer: „Hymnus auf den Kahlenberg“.
- Armin Kaufmann: „Musik für Horn und Streichorchester, Opus 35“  
Allegro deciso — Adagio — Moderato.